

Individualtaktik

1:1 offensiv und defensiv

Teil II

Fortbildung bei der
GFT Schwaben 2010

Referent:
Christoph Heckl

Zur Praxis

- Fragen
- Anmerkungen

Taktik

- Einzeltaktik / Individualtaktik
- Gruppentaktik
- Mannschaftstaktik
- Taktik der Standardsituationen

Individualtaktik - Einzeltaktik

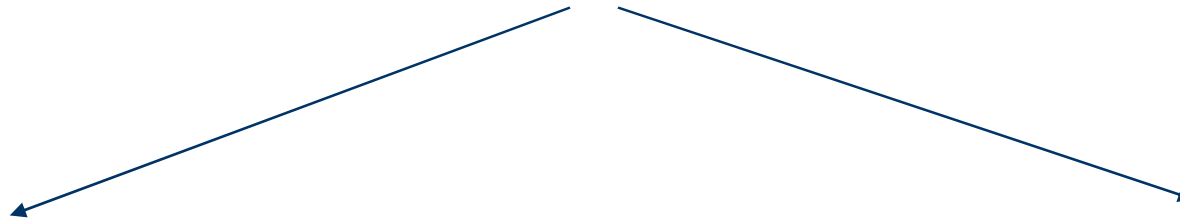
- Def.: Zielgerichtete und planvoll aufeinander abgestimmte **Angriffs- und Abwehrhandlungen** eines Spielers, die er – unabhängig von den speziellen Aufgaben seiner Spielposition – ausführt, um typische Spielsituationen erfolgreich lösen zu können. (Bauer, G., 1990)

- **Die Individualtaktik 1:1 ist das Fundament allen taktischen Handelns**
- **Das 1:1 ist die Seele des Fußballspiels oder...**

mit den Worten von Sepp Herberger

- Die Summe der gewonnenen Zweikämpfe entscheidet das Spiel

1:1 in der Offensive



Ballsicherung

- (keine Abspielmöglichkeit), da
 - Mitspieler gedeckt
 - Mitspieler im Abseits
 - Mitspieler noch nicht aufgerückt
 - Zeitgewinn am Ende des Spiels

Durchbruch/Dribbling

- Angriffszug aus Mittelfeld oder aus Abwehr
- gegen Abseitsfalle
- im Strafraum zum Torabschluss

1:1 in der Defensive

- Enge Deckung verhindert das Zuspiel
- Gegner stören, Spiel langsam machen
- Zweikampf 1:1 ohne anschließenden Ballbesitz
- Zweikampf 1:1 mit anschließendem Ballbesitz

Grundsätze für das 1:1 in der Defensive

- Im Zweikampf stets aktionsbereit sein
- Gute Defensivspieler agieren im 1:1 und reagieren nicht nur
 - Im Zusammenspiel mit einem Mitspieler bleibt die Mannschaft oftmals somit im Ballbesitz

Grundsätze

- Den Gegner „vorbereiten“ oder die beste Gelegenheit zur Balleroberung abwarten:
 1. Das Zuspiel abfangen, bevor der Gegner den Ball annimmt
 2. Bei der Ballkontrolle stören
 3. Beim Dribbling auf den Moment achten, bei dem der Gegner den Ball kurzzeitig freigibt

Grundsätze

- Grundposition im 1:1 defensiv:
 - Blick auf den Ball, nicht auf die Körpertäuschungen des Gegners hereinfließen (aber: peripheres Sehen der Umgebung wichtig)
 - Tiefe Körperposition (Hintern runter)
 - Körpergewicht auf den Fußballen
 - Seitliche Position zum Gegner einnehmen – niemals frontal auf beiden Beinen stehen

Grundsätze

- Dem Gegner die Seite nach außen anbieten –
(Kommando: „Torseite zu“)
 - Dadurch versuchen, den Gegner nach außen zu drängen
- Auf dem Flügel Flanken verhindern
(Kommando: „Fuß vor!“)
- Das gute Bein des Gegners zustellen

Grundsätze

- Steht man hinter dem Gegner, ist darauf zu achten, dass dieser sich nicht dreht („umwickeln“):
 - Etwas Luft lassen

Ziel des 1:1 defensiv

- Der Gegner darf keine Überzahlsituation schaffen
- er darf den Zweikampf also nicht gewinnen

Aber:

- Wer nur zerstört, wird nicht zum Erfolg kommen

Daher gilt im heutigen Fußball:

- Nach dem gewonnenen Zweikampf muss der Ball gesichert werden und zum Mitspieler gebracht werden!
- Bereits im Kleinfeld die Spieler darauf hinführen!!!!

Zum Schluss noch etwas zum Diskutieren...

- „Wir müssen den Spielern das Foul spielen lernen“



Fragen – Anmerkungen ?

Bis zum nächsten Mal

Ausblick: → Analyse der WM 2010

Vielen Dank für das Interesse

Eine gute Heimfahrt wünscht Christoph Heckl